

„In Freud und Leid zum Lied bereit“

„Heute ist es ein kleiner aber feier Verein, mit einer großen Vergangenheit“, erklärte Dr. Rolf Faber bei seiner Festansprache. Drei Tage feierte der Kalle'sche Gesangverein (KGV) am letzten Septemberwochenende sein 125-jähriges Bestehen. Freitags gab es einen Festakt im Biebricher Bürgersaal, am Samstag folgte ein ganztägiger Ausflug auf dem Rhein im Kreise der Sängerfamilie sowie mit Freunden des Chorgesangs und am Sonntag gab es ein großes Jubiläumskonzert in der Oranier-Gedächtnis-Kirche.

**125 Jahre
Kalle'scher
Gesangverein**

Der Kalle'sche Gesangverein konnte Wiesbadens Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel als Schirmherrn für das Jubiläum gewinnen. Zahlreiche weitere Gäste aus dem öffentlichen Leben sowie anderer Biebricher Vereine waren zum Festakt in die Galatea-Anlage gekommen. Besonders hervorzuheben: die knapp 40-köpfige Abordnung der Männerchor Gemeinschaft Glarus-Ennenda, aus Biebrichs schweizerischer Partnergemeinde. Eine Be-

gegung beider Chöre in den 1960er-Jahren markiert den Beginn der heute beurkundeten Partnerschaft. Einen Rückblick auf die wechselvolle Geschichte des KGV, mit zahlreichen Höhen aber auch Tiefen, vermittelte der Historiker Dr. Rolf Faber. Er erinnerte an die Chorgründung unter dem Industriellen Kommerzienrat Dr. Wilhelm Kalle aus Anlass des 25-jährigen Firmenbestehens im Jahre 1888. Wilhelm

Kalle, der für die damalige Zeit ungewöhnlich sozial engagiert war und neben einem Vorläufer eines Betriebsrates auch eine Gesundheitsversorgung für seine Belegschaft einführte, wollte seine Mitarbeiter in die 25-Jahr-Feierlichkeiten einbinden und regte dazu einen Mitarbeiterchor an. Daraus entstand in der Folge der KGV. Sang der Chor anfangs nur bei Werksfeierlichkeiten, sang man später auch immer häufiger außerhalb der Werksgrenzen und nahm mehrmals mit großem Er-



Überbrachten Grüße aus der Partnergemeinde: die Männerchor Gemeinschaft Glarus-Ennenda. Kontakte mit den Sängern aus Glarus in den 1960er-Jahren bilden die „Keimzelle“ der heutigen Städtepartnerschaft.



Der Kalle'sche Gesangverein tritt seit einigen Jahren zusammen mit dem Männergesangverein 1841 Rheingold als Singgemeinschaft Biebrich bei Konzerten auf – so auch beim Festakt aus Anlass des 125-jährigen Bestehens des Kalle'sche Gesangvereins.



Einen Bergkristall überreichte der Vorsitzende des Männerchors Glarus, Luigi Bertini (links), aus Anlass des Jubiläums des Partnerchors.

folg an Gesangswettbewerben teil. Neben den Kriegszeiten markiert vor allem das Ende der Kalle-(Hoechst-)Ära die Wendepunkte in der Chorgeschichte. Heute muss sich der KGV den gleichen Zukunftssorgen stellen, wie alle anderen Männergesangvereine, weshalb er vor einigen Jahren eine Gemeinschaft mit dem Männergesangverein 1841 Rheingold einging und seither seine Auftritte als Singgemeinschaft Biebrich absolviert. Der auf der Vereinsfahne eingestickte Wahlspruch der Kalle-Sänger galt damals wie auch heute noch: „In Freud und Leid zum Lied bereit“.

Doch Zukunftssorgen traten am Jubiläumswochenende jedoch in den Hintergrund. Unter den zahlreichen Grußrednern beim Festakt war auch Heike Steinmetz vom Hessischen Sängerbund, die die Gemeinschaft und Geselligkeit des Chorgesangs in den Vordergrund ihres Grußwortes stellte und damit das Motto für das Festwochenende treffend beschrieb. Neben eigenen Gesangsdarbietungen der Singgemeinschaft Biebrich unter der Leitung von Musikdirektor Ernst A. Voigt beeindruckten beim Festakt die Sänger aus Glarus unter der Leitung von Richi Bertini. Als Gastgeschenk hatten sie dem Kalle'schen Gesangverein etwas ganz Be-



Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel (rechts) und Stadträtin Tilly-Charlotte Reinhardt überreichen dem Vorsitzenden des Kalle'schen Gesangvereins, Hans-Joachim Haas, die Goldene Stadtplakette für den Chor.

sonderes mitgebracht: „Einen Bergkristall aus den steilen Flanken des Tödi“, wie es der Vorsitzende des Männerchors Glarus, Luigi Bertini, betonte.

Das Programm des Jubiläumskonzertes bestand aus zwei Teilen: Zuerst präsentierte die Männerchor Gemeinschaft Glarus-Ennenda Lieder aus ihrer schweizerischen Heimat. Dabei wurden Lieder in allen vier Landessprachen der Schweiz gesungen: Deutsch, Französisch, Italienisch oder Rätoromanisch. Nach einem gemeinschaftlich mit dem Gastchor vorgetragenen Lied gestaltete die Singgemeinschaft Biebrich den zweiten Programmteil. Dieser bestand vorwiegend aus beschwingten Liedern der 1920er-Jahre – unter anderem von den

Comedian Harmonists. Als Solisten wirkten zudem die Sängerin Maren Nassau und Wolfgang Rieger am Klavier mit.

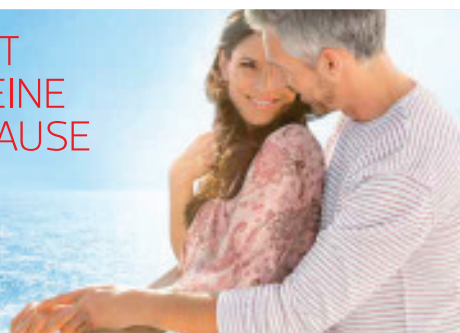
Das Jubiläumskonzert bildete mit seinen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Inhalten einen gelungenen und runden Abschluss für das 125-jährige Bestehen des Kalle'schen Gesangvereins. Bleibt zu hoffen, dass der traditionsreiche Chor auch das nächste runde Jubiläum feiern kann. Hans-Joachim Haas, der heutige Vorsitzende des KGV, drückte es am Ende seines Grußwortes treffend aus: „Es liegt nun an uns, den Sängern beider Vereine, die Singgemeinschaft in die Zukunft zu führen.“ (fhg)



Gelebte und gesungene Partnerschaft: die Biebricher und Glarner Sänger beim großen Jubiläumskonzert in der Oranierkirche.



REISELUST KENNT KEINE WINTERPAUSE



Südostasien mit AIDAaura

Bangkok/Laem Chabang – Koh Samui – Penang – Kuala Lumpur / Port Klang – Singapur – Ho Chi Minh Stadt/Phu My–Bangkok/Laem Chabang

AIDA-Vario Innenkabine (2er-Belegung) inkl. VP und Tischgetränke ab/bis Hafen – Limitiertes Kontingent

pro Person ab

€ 999

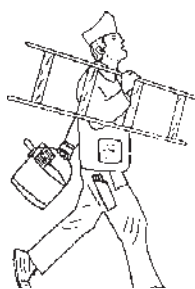
An- und Abreisepaket inkl. AIDA Rail&Fly Ticket ab € 1.050 p.P.
Reisezeitraum Dezember 2013 bis März 2014
Preis für Hin- und Rückflug

DER Deutsches Reisebüro

Straße der Republik 17 – 19 · 65203 Wiesbaden
t: +49 611 – 186910
wiesbaden3@der.com
www.der.com/wiesbaden3

WÜNSCHE WERDEN REISE

DER



Harald Dinter

Maler- und Lackierermeister

Ausführung von:

- Anstrich- u. Tapeziererarbeiten
- PVC-Beläge
- Teppichbodenverlegungen
- Altbaumodernisierungen

Biebrich, Hopfgartenstr. 6, Tel. 06 11/69 49 00, Fax: 69 49 13

AR
axel russ
hairdesign

Vizeweltmeister i.T.
axel russ hairschool

65203 Wiesbaden-Biebrich Rathausstrasse 68
Telefon 06 11-6 16 16 Telefax 06 11-6 09 99 23 www.ar-hairdesign.de